

Lassen Sie sich vom Berblinger Quartett verzaubern, während Ihr Blick bis zu den Alpen reicht. Genießen Sie dabei das hochwertige, servierte 5-Gänge-exklusiv-Dinner von unserem Küchenchef Harald Laatsch.

**MERKEN SIE SICH SCHON JETZT DEN NÄCHSTEN TERMIN VOR
UND SEIEN SIE DABEI, BEI UNSERER**

»ZEITREISE AUF DEM FLÜGEL« AM 16. OKTOBER 2015

DAS BERBLINGER QUARTETT STELLT SICH VOR:

**PETR HEMMER
1. VIOLINE**

Geboren in Tschechien. Lernte bereits im Alter von sieben Jahren Geige zu spielen. Studium am Konservatorium in Pilsen und Teilnahme an verschiedenen Meisterkursen. 1995 folgte die Anstellung im Radiosymphonieorchester Pilsen, gleichzeitige Arbeit im Orchester des JKT Theaters in Pilsen. Nebenher wirkte er in verschiedenen Ensembles mit. Seit 2004 ist er im collegium musicum ulm tätig. Seit 2004 Mitglied des Ulmer Trios „TRIAS“ und Violinpädagoge an der Musikschule in Laupheim.

**KLAUS BRANNATH
VIOLA**

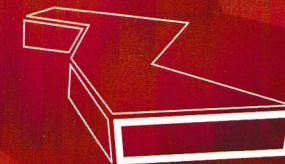
Geboren in Ehrenstein. Seinen ersten Violinunterricht erhielt er in Ulm. Nach dem Abitur folgte das Studium in Stuttgart bei Enrique Santiago und Madeline Prager. Seit 1987 Solobratscher des Nürtinger Konzertensembles und ständiges Mitglied der Wiblinger Bachtage und Solobratscher der camerata ulm. Häufige Konzertreisen im In- und Ausland.

**JULIA HANKE
2. VIOLINE**

Violinstudium an der Musikhochschule Frankfurt/Main bei Prof. Walter Forchert. Während des Studiums Beginn einer umfangreichen Konzerttätigkeit mit den Schwerpunkten Kammermusik (Streichquartett) und sakrale Musik. Aushilfe und Tourneen mit dem Pforzheimer Kammerorchester, dem Ludwigsburger Festspielorchester, den Bamberger Symphonikern, Camerata Europeana, L'Arpa Festante, Swiss Consort, Bayrische Kammerphilharmonie, Barockorchester Stuttgart, Klassische Philharmonie und weitere. Gründung und Mitglied des Emrich Quartetts von 2003 bis 2010.

**SUSANNE REIKOW
VIOLONCELLO**

Geboren in Ludwigsburg. Nach dem Abitur erfolgte das Studium an der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart bei Hans Häublein und an der escola de musica de Barcelona bei Lluís Claret. Im Anschluss Orchesterpraktikum bei den Stuttgarter Philharmonikern. Seither tätig als Musikpädagogin (Musikschule Marbach-Bottwartal) und als freischaffende Cellistin. Zahlreiche Konzerte im In- und Ausland, sowie Rundfunk- und CD-Aufnahmen.



ulmerflieger



Wiener Frühling

**24. APRIL 2015 | AB 19.00 UHR
KAMMERMUSIK MIT DEM
BERBLINGER QUARTETT**





19.30 UHR PROGRAMMBEGINN

WIEN BLEIBT WIEN

Marsch

JOHANN SCHRAMMEL | 1850-1893

und WALZER OP.39 NR. 15

JOHANNES BRAHMS | 1833-1897

kurze Vorstellung des Streichquartetts

KAISERWALZER OP. 437

JOHANN STRAUSS SOHN | 1825-1899

UNGARISCHER TANZ NR.5

JOHANNES BRAHMS | 1833-1897

und CSARDAS

VITTORIO MONTI | 1868-1922

FRÜHLINGSSTIMMEN

WALZER OP. 410

JOHANN STRAUSS SOHN | 1825-1899

LA PRIMAVERA

II. Satz Largo und III. Satz Allegro

ANTONIO VIVALDI | 1678-1741

SERENADE KV 525, EINE KLEINE NACHTMUSIK

I. Satz Allegro

WOLFGANG AMADÉ MOZART | 1756-1791



AB 19.00 UHR EMPFANG

Schloss Gobelsburg Sekt, Brut Reserve
oder alkoholfreier Apfel-Erdbeer-Cocktail

Marinierter Spargel mit Eierkren
Liptauer mit Räucherforelle
Mini Wiener Schnitzel mit Erdäpfelsalat

VORSPEISE

Variation vom steirischen Lamm
mit Frühlingssalaten und Beerenkonfit
oder Salat vom gebratenen Serviettenknödel
mit gehobeltem Bergkäse und Zwiebellauch

SUPPE

Perlhuhnkraftbrühe mit kleinen Grießnockerln
oder Spargelcremesuppe mit Bärlauch-Schöberl

ZWISCHENGERICHT

Saibling im Strudelteig mit Gemüsegröstel
oder Wachtel-Spiegelei auf jungem Spinat

HAUPTGERICHT

Geschmorte Ochsenwange in Zweigelt, dazu Risotto
mit grünem Spargel oder Zander-Bratwürstel
mit jungen Möhren und neuen Kartoffeln
oder Tiroler Ziegenkäse-Krapfen mit Frühlingsgemüse

DESSERT

Dessertvariation mit Mini Sacherschnitte,
Palatschinken und Marillenparfait
oder Mousse und Eiscreme vom handgeschöpften Topfen
mit frischen Erdbeeren

Kaffee oder Espresso und Gebäck

AUSKLANG DER VERANSTALTUNG

